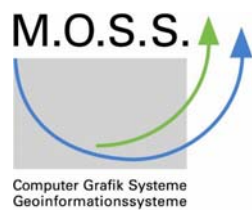




WEGA-ImageViewer 2.7

Release-Notes



Computer Grafik Systeme
Geoinformationssysteme

Ausgabe: August 2008

WEGA-ImageViewer V2.7
Release-Notes

M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH

Hohenbrunner Weg 13
D-82024 Taufkirchen
Fon: (089) 66 67 5 - 100
Fax: (089) 66 67 5 - 180
Geschäftsführer: Dipl.-Math. Hans Braun
HR B: 82009 Amtsgericht-Registergericht-München

Alle Rechte vorbehalten

M.O.S.S. behält sich das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen und anderen Inhalten der Publikation ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
Diese Publikation darf ohne Zustimmung von M.O.S.S. nicht kopiert werden und ist für die alleinige Benutzung durch M.O.S.S.-Kunden bestimmt.

RoSy, VeRa und WEGA sind eingetragene Warenzeichen der M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH.

Eingetragene Warenzeichen:

Acrobat ist eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems Inc.
ArcGIS ist eingetragenes Warenzeichen der ESRI Inc.
AutoCAD ist eingetragenes Warenzeichen der Autodesk Inc.
IBM PC, PS/2 sind Warenzeichen der International Business Machines Corp.
Java ist eingetragenes Warenzeichen der SUN Microsystems, Inc.
MS-DOS, MS-WINDOWS, WINDOWS NT/XP/2000 sind Warenzeichen der Microsoft Corp.
ORACLE ist eingetragenes Warenzeichen der Oracle Corporation.
SICAD ist eingetragenes Warenzeichen der AED-SICAD AG.
UNIX ist eingetragenes Warenzeichen der AT&T.
X-Window System ist eingetragenes Warenzeichen des Massachusetts Institute of Technology.

Inhaltsverzeichnis

1	<i>Allgemeines</i>	5
2	<i>Voraussetzungen</i>	6
2.1	Softwarevoraussetzungen	6
3	<i>Softwarekorrekturen und -erweiterungen</i>	7
3.1	WEGA-ImageViewer 2.7.1	7
3.2	WEGA-ImageViewer 2.6.6	7
3.3	WEGA-ImageViewer 2.6.5	8
3.4	WEGA-ImageViewer 2.6.4	9
3.5	WEGA-ImageViewer 2.6.3	9
3.6	WEGA-ImageViewer 2.6.2	10
3.7	WEGA-ImageViewer 2.6.1	10
3.8	WEGA-ImageViewer 2.5.4	11
3.9	WEGA-ImageViewer 2.5.3	11
3.10	WEGA-ImageViewer 2.5.2	11
3.11	WEGA-ImageViewer 2.5.1	12

1 Allgemeines

Diese Zusammenstellung gibt Ihnen in den folgenden Kapiteln einen Überblick über Änderungen in den aktuellen Release-Versionen des WEGA-ImageViewer gegenüber Vorgängerversionen.

Diese Informationen sind vor allem für Anwender gedacht, die bereits mit dem WEGA-ImageViewer vertraut sind und somit die Änderungen rasch zuordnen können.

2 Voraussetzungen

2.1 Softwarevoraussetzungen

Betriebssystem

- Windows NT (SP6): nur aus Kompatibilitätsgründen, evtl. eingeschränkte Funktionalität
- Windows XP: freigegeben
- Windows 2000 (SP2): freigegeben

3 Softwarekorrekturen und -erweiterungen

Es folgt eine Zusammenfassung der wichtigsten Korrekturen und der Erweiterungen des WEGA-ImageViewer 2.7.1

3.1 WEGA-ImageViewer 2.7.1

Freigabe: 22.07.08

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Beim Umschalten von JPM-Darstellungen bleibt nunmehr der aktuell eingestellte Zoomausschnitt erhalten, sofern nicht auf Vorschaubild umgeschaltet wird.
- Wenn "Speichern unter" lizenziert ist, dann wird CVIM-Plugin enabled. Es muss dann dieses Plugin ausgeliefert werden (in Setup integriert).
- Erweiterung des „TiffTags“ Objektes um die Eigenschaft „isThumbnail(ifd)“ um festzustellen, ob das abgefragte IFD in Wirklichkeit ein Vorschaubild ist.
- Bei den TiffTags wird nun die Auflösung immer dpi geliefert.
- Bei PP-Dialog sind nun bei der Koordinateneingabe (Weltkoordinaten) Leerzeichen zu besseren Lesbarkeit erlaubt, die bei der Übernahme in der Passpunktliste entfernt werden.
- In *writePP.vbs* muss sichergestellt werden, dass das richtige Bild verwendet wird, falls das Bild ein Vorschaubild besitzt. Dazu wird die Eigenschaft „tiffTags.Obj.IsThumbnail()“ verwendet.
- In *readPP.vbs* Code eingefügt um eine Passpunktdatei zur Eingabedatei zu suchen (Eingabedatei + ".pp", z.B. "a.tif.pp"). Ist diese vorhanden, dann werden die Passpunkte daraus gelesen und in den Passpunktdialog übernommen.
- Zum schnellen Umschalten von JPM-Darstellungen gibt es nun in jedem Darstellungsfenster ein JPM-Toolbar. Änderungen im Menü "JPM-Darstellung" oder in der Toolbar wirken sich auf die Darstellung einer geladenen JPM-Datei aus.
- Mit Hilfe der Benutzervariablen „JPMSHOWTOOLBAR“ kann gesteuert werden, ob eine JPM-Toolbar angezeigt werden soll, Defaulteinstellung ist "false".

Korrigierte Funktionen

- Abfangen unzulänglicher. IPTC Tags. Trotzdem Informationen weiter zusammenstellen, so dass Geoinformationen erkannt werden.
- Änderungen wegen georeferenzierter JPM-Datei unterdrückt andere Dateiformate, die Geoinfo haben.
- Bei Dateien im Format JPEG2000, die per JP2ECW-SDK erstellt wurden, ist die Signatur in einem Byte unterschiedlich (\024 vs \030). Dies wird nun tolleriert.
- Es wird bei JPM-Dateien die falsche Auflösung geliefert, wenn Vorschaubilder vorhanden sind.
- Es wird die falsche Georeferenzinformationen geliefert, wenn eine JPM-Datei ein Vorschaubild und Geoinformationen besitzt.
- Bei Anzeige eines Vorschaubildes werden evt. vorhandene Geoinformationen zum Hauptbild unterdrückt.
- Es wird nun immer die Auflösung beim TiffTags-Objekt in DPI geliefert (Pixel pro Inch).
- Es wurde die Größe eines Bildes in cm berechnet und daraus versucht das DIN-Format zu bestimmen, allerdings erwartet die Funktion die Größe des Bildes in mm.

3.2 WEGA-ImageViewer 2.6.6

Freigabe: 17.04.08

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Es wird nunmehr ein interner "Datei speichern unter" Dialog bereitgestellt, der aktiviert wird, wenn die Skriptdatei "document.vbs" nicht vorgefunden wird. Es können dann Dateien nur ohne Geoinformationen gespeichert werden, evt. vorhandene Geoinformation geht verloren.
- Bei "Datei speichern unter" können nunmehr verschiedene Dateiformate verwendet werden (muss in *document.vbs* eingetragen werden). Besitzt die Datei keine Geoinformationen, dann erfolgt die Speicherung nicht per rasmon, sondern intern. Dabei werden die verschiedenen Dateiformate, die FreeImage unterstützt, ermöglicht und wenn die Bittiefe nicht unterstützt wird, dann wird versucht, die Bittiefe zu ändern. Es wird dann eine Meldung ausgegeben.
- Es sind verschiedene Variablen definiert, die das Verhalten des ImageViewers beim internen "Speichern unter" Dialog beeinflussen:
 - „SaveAsQuantizerMode“ um bei Konvertierung auf 8-Bit die Farben zu reduzieren.
 - „SaveAsDitherMode“ um bei Konvertierung auf 1-Bit die Art der Umwandlung mittels Ditherverfahrens zu steuern.
 - „SaveFileAsInternal“, wenn Wert ungleich Null, dann wird beim "Speichern unter" die interne Speicherungsart verwendet. Es wird dann keine Georeferenz abgespeichert.
- Neuer Menüpunkt "Bearbeiten / Einfügen aus Zwischenablage". Es wird das Bild aus der Zwischenablage in eine temporäre Datei abgelegt und als neues Fenster angezeigt. Nach Beendigung des Viewers wird die Datei gelöscht.
- Umbenennung Menüpunkt SW-Invertierung in "Bild invertieren". Es werden nun auch Bilder, die per FreeImage geladen werden, invertiert (analog zu Irfanview).
- Es wird nunmehr beim Initialisieren des ImageViewers im Skript *document.vbs* die Prozedur "Init" aufgerufen. Diese Prozedur kann z.B. Benutzervariablen für spätere Verwendung setzen, z.B. die Variable "JPMDisplayMode".
- JPM-Darstellung, neuer Modus Vorschaubild anzeigen, wenn vorhanden.
- JPM-Plugin neuer Modus "preferthumb". Es wird zuerst geprüft, ob ein Thumbnail vorhanden ist, wenn ja, wird dieses Bild verwendet, ansonsten wird "all" verwendet.
- Menü Bild/JPM-Darstellung: Es gibt nun einen neuen Unterpunkt "Vorschaubild", der bei Aktivierung, z.B. alle JPM-Bilder im Filewalker beeinflusst, indem, wenn möglich, nur die Vorschaubilder geladen werden.
- Die JPM-Darstellung kann in der Registry im Schlüssel:
`HKCU\Software\M. O. S. S. \Image Viewer\Settings\JPMDefaultMode` eingestellt werden:
 all, image+text, text, image, preferthumb

Korrigierte Funktionen

- Uhr-Cursor aktivieren solange "Speichern unter" aktiv ist.
- Bei Georeferenzierung als TFW-Datei muss sichergestellt werden, dass das Pixelkoordinatensystem von oben nach unten verläuft, deshalb ist der Eintrag "PixelOrigin=UpperLeft" in *writePP.vbs* notwendig. Diese Information wird von „tiffgeoref“ entsprechend ausgewertet.
- Korrektur in Dokumentation Schreibfehler, Environmentvariable muss "NOPALETTETOSCREEN" heissen.
- Es wurden die Einstellungen für den „Thumbnail-Modus“ nicht berücksichtigt, wenn ein Bild per Doppelklick im Explorer geöffnet wird. Dies trifft auch zu, wenn Dateien per Aufrufparameter übergeben wurden.
- FreeImage liefert nun bei TIFF-Dateien, die Anzahl der Bilder im Attribut „TIFF.NrOfPages“. Es muss daran gedacht werden, dass die Anzahl der Bilder NICHT geliefert oder angepasst wird, wenn die Datei über die RIF-Schnittstellen (cvim, s/w-,ML- und patched-TIFFs) geöffnet wird.
- CenterWin mittels ClickedAt-Prozedur korrigiert. Es wird nun auch im gezoomten Zustand die Bildmitte angefahren.
- Es wurden manche JPEG2000 und JPEG200/Part6 (JPM) Signaturen nicht korrekt erkannt.
- JPEG2000-Plugin erweitert, gibt mehr Fehlermeldungen aus, verwendet nun OpenJPEG V1.3

3.3 WEGA-ImageViewer 2.6.5

Freigabe: 11.02.08

Geänderte / erweiterte Funktionen

- CenterWin nun mit 3. Parameter, der festlegt, ob der Mauszeiger mit bewegt werden soll (ungleich Null) oder nicht (gleich Null)
- Neuer Drehdialog ersetzt den Drehdialog in der Kontrollstation
 - In Menü "Bearbeiten" erscheint nun der Eintrag "Drehen um Anzeigemitte"
 - Im Bild selbst erscheint im Kontextmenü ebenfalls der Menüpunkt "Drehen um Anzeigemitte".
 - die Drehung kann mit "Ansicht normal" wieder zurückgesetzt werden

Korrigierte Funktionen

3.4 WEGA-ImageViewer 2.6.4

Freigabe: 14.01.08

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Erweiterung um Methode "DeleteUserString" und "IsUserStringAvailable"
- Umstellung DB-Sqlite Interface auf Sqlite V3
- Wird ein Polygon in die Zwischenablage digitalisiert, dann wird anschließend eine optionale VBS-Funktion "ClickedPolygon(x)" aufgerufen. Als Argument wird der gleiche String wie in der Zwischenablage kopiert, übergeben.
- Die Eigenschaft CoordSystem eines Dokumentobjektes liefert immer das SRS des aktiven Dokumentes oder das eingestellte SRS wenn Paßpunkt-Dialog aktiv ist. Will man aber für ein Dokument das zugeordnete SRS erfragen, dann steht nun die Eigenschaft "getSRS" im Dokumentobjekt zur Verfügung.
- Wird die Environmentvariable SINGLEPOINT_POLY=1 gesetzt, dann ist bei einem Polygondialog auch ein einzelner Punkt zulässig.
- Es wird beim Passpunktdialog das Defaultbezugssystem eingestellt, sofern das Bild noch kein SRS enthält.
- Die Defaulteinstellungen zum Bezugssystem und Zone/Streifen werden nunmehr auch an gerufene Programme per Environment weitergereicht.
- Kommandozeilenparameter "-DefineVariable=name=wert" um benutzerdefinierte Variablen bereits bei Programmstart definieren zu können.
- Es wird bei Numpad-5 das Bild auf die aktuelle Cursorposition zentriert
- Es wird bei Ctrl-Numpad-5 das Crosshair (Fadenkreuz) ein- und ausgeschaltet.
- Neue COM-Schnittstelle CenterView(x,y), die das Bild anhand der aktuellen Cursorposition zentriert und den Mauszeiger in die Mitte setzt.
- Im Kontextmenu nun zusätzlicher Punkt (Bild auf aktuelle Position zentrieren).

Korrigierte Funktionen

- Bugfixes in Montage. Wenn SRS im Streifensystem, dann war eine Montage nicht möglich (z.B. SO_BERLIN).
- Bugfixes in Filewalker, es wurden zu viele Dateisuchmuster intern generiert. Es werden teilweise Dateien gefunden, deren Dateityp am Anfang mit dem Suchmuster übereinstimmen.
- Bei SRS ohne Streifen erfolgt Fehlermeldung, bei Montage per ActiveX.
- Im Passpunktdialog erfolgt bei SRS, die 4/5-stellige Koordinaten erwarten, eine Fehlermeldung.
- Korrekturen in Erkennung des Bezugssystems bei MapInfo-Georeferenzierung
- Fehler beim Einlesen von Passpunkt per readPP.vbs, es sollten Koordinaten im 4- bis 8-stelligen Bereich erlaubt sein.
- Fehler beim Erzeugen Georeferenz per writePP.vbs. Es kommt keine Fehlermeldung, wenn irgendetwas schief geht.

3.5 WEGA-ImageViewer 2.6.3

Freigabe: 18.06.07

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Bei JPEG können die Warnungsmeldungen unterdrückt werden. Dazu ist im Einstellungsdialog der Schalter Lesefehler ignorieren zu aktivieren.
- Erweiterung um Bezugssystem Soldner Berlin

Korrigierte Funktionen

- Filewalker Memorybug
- Wenn Datei nicht vorhanden, dann keine Abfrage, Datei würde von einer anderen Anwendung blockiert.
- Es werden nicht alle SRS in den Comboboxen angezeigt. Deshalb nun Scrollbar aktiviert.

3.6 WEGA-ImageViewer 2.6.2

Freigabe: 11.01.07

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Zusätzliche Heuristik, die es ermöglicht georeferenzierte Dateien als geografische Georeferenz zu erkennen (Koordinatangaben in der Georeferenz sind in Grad).
- Unterstützung von geografische Georeferenz. Es wird automatisch eine Umrechnung in projizierte Koordinaten durchgeführt. Es sollte dann keine Streifenfestlegung eingeschaltet sein. Die Information, ob eine geografische Georeferenz vorliegt, wird im Info-Dialog (PP-Info) durch den Anhang (Qualifier) ":GEO" gezeigt.

Korrigierte Funktionen

- Erkennungslogik bei SRS-Angaben lieferte bei bestimmten SRS-Angaben falsche Werte oder eine Fehlermeldung.
- Bei Ausgabe Koordinate in Zwischenablage, sicherstellen, dass bei georeferenzierten Bildern, das SRS ohne Suffix (z.B. ":GEO") ist, falls Eingabebild eine geographische Georeferenz enthält.
- Ist der Koordinatenrechner nicht im ImageViewer Verzeichnis vorhanden, dann Menüpunkt insensitive schalten.

3.7 WEGA-ImageViewer 2.6.1

Freigabe: 05.12.06

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Erweiterung FreeImage GIF-Plugin: nunmehr internes Format, es wird kein fi_gif.fip Plugin mehr benötigt. Es werden die GIF-Formate 1-, 4- und 8-Bit Bilder unterstützt.
- Azeige Bildinformation, es wird beim EXIF-Tag "Color Space" der Wert expandiert
- Erweiterung Dialog Einstellungen. Es kann nunmehr festgelegt werden, ab welcher Größe eines Bildes, das per FreeImage geladen, eine temporäre Auslagerungsdatei angelegt wird. Dadurch wird der Hauptspeicherbedarf reduziert aber die Ladezeit verlängert (Dazu steht in FreeImage das Attribut "FreeImage.MemMapAbove" zur Verfügung. Es muss hier eine MB-Zahl angegeben werden, alle Bitmap-Allokierungen über diese MB-Grenze werden per Temporärdatei und Memory-Mapping erzeugt. Ist dieses Attribut nicht vorhanden oder Null, dann bleibt es beim alten Verhalten).

Korrigierte Funktionen

- Abfangen fehlerhafter Exif-IFD Tag. Ist ein GPS-IFD oder Exif IFD Tag unzulässig, dann bricht die Suche nach Geoinformationen ab, obwohl die TIFF-Datei angezeigt wird, jedoch ohne Geoinformationen.
- Bei Umrechnung GK-Koordinaten auf geographische Koordinaten wurde bisher geprüft, ob die GK-Koordinate im angegebenen Streifen liegt. Diese Prüfung wurde gelockert, so dass nun auch Koordinaten aus dem Nachbarstreifen akzeptiert werden.

- Absturz, wenn eine Datei per Signaturerkennung geladen wurde und danach der Filewalker aktiviert wurde. Nunmehr gleiches Verhalten wie bei IrfanView. Es wird das Bild zwar angezeigt, aber im Filewalker werden nur Dateien mit bekannten Extensionen gesucht.
- Dateien, die im Dateinamen als Sonderzeichen eckige Klammern verwenden, wie z.B. datei_[1].tif werden jetzt nicht mehr abgewiesen.
- Verbessertes Support bei SRS-Transformationen mittels 3 Parameterumrechnung (nur dx, dy, und dz angegeben).

3.8 WEGA-ImageViewer 2.5.4

Freigabe: 08.08.06

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Routine zum Öffnen von Dateien wurde so geändert, dass auch Dateien mit eckigen Klammern geöffnet werden können.
- Wenn aus dem Dateityp das Bildformat nicht erkennbar ist, dann wird (anhand der Signaturinformation im Dateikopf) versucht das Bildformat zu bestimmen. Gelingt dies, wird das Bild geladen.
- Mit dem ImageViewer Startparameter -SDI kann der Viewer im Single-Dokument-Modus gestartet werden. Dabei ist immer nur ein Bild gleichzeitig geöffnet.
- Lizenzänderung: Der Unterschied zwischen Pro- und Expert Version besteht jetzt aus genau zwei Lizenzen. Das Feature für unterschiedliche Bezugssysteme und das Feature zum Datei speichern sind nur in der Expert Edition enthalten.

Korrigierte Funktionen

- Bei einer Bildmontage wurde das ClipLasso falsch gesetzt, wenn Passpunkte in der Datei waren.
- Die störenden feinen schwarzen Striche, die nach Zoom-Vorgängen oder beim Verschieben des Fadenkreuzes im Passpunkt-Dialog übrigblieben, sind jetzt nicht mehr vorhanden.
- Der Startparameter -SDI wurde reaktiviert (hatte nicht mehr funktioniert)
- Wenn eine Georeferenzierung über Passpunkte vorgegeben ist und die Berechnung der Transformation singular ist (z.B. 4 Punkte, aber 2 davon identisch), dann wird per Orthogonal-Modus versucht, ob die Berechnung einer Transformation möglich ist.

3.9 WEGA-ImageViewer 2.5.3

Freigabe: 30.05.06

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Unterstützung neuer Bezugssysteme
- Anzeige von EXIF- und/oder GPS-IFD im Bildinformationsdialog.
- Die Karteikarte Bezugssysteme im Einstellungsdialog wird jetzt auch bei der Freeware-Version angezeigt.
- IPTC-Informationen bei JPEG-, TIFF- und JPM-Bildern werden ausgelesen und im Bildinformationsdialog dargestellt.

Korrigierte Funktionen

- Abstürze im Zusammenhang mit dem Filewalker beseitigt.
- Fehler im Auslesen von Metadaten beim JPM-Format

3.10 WEGA-ImageViewer 2.5.2

Freigabe: 17.03.06

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Unterstützung JPEG2000 Streamformat (j2k)
- Unterstützung JPEG2000 Fileformat (jp2) mit Geoinformation, GeoJP2™

3.11 WEGA-ImageViewer 2.5.1

Freigabe: 07.03.06

Geänderte / erweiterte Funktionen

- Unterstützung von JPM-Multipage Dateien sowie JPM-Masken (z.B. nur Vordergrund darstellen, nur Hintergrund zeigen, etc.)
- Unter Datei-Einstellungen-Allgemein kann jetzt eingestellt werden, dass auch fehlerbehaftete TIF-Bilder geladen werden können.

Korrigierte Funktionen

- 8 und 24-Bit TIF-Dateien die als MultiPage gespeichert waren, sind nach Seitenwechsel nicht korrekt dargestellt worden.

Herausgegeben von / Published by
M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH
D-82024 Taufkirchen

Release-Notes WEGA-ImageViewer V 2.7